



Die Organisatoren der Veranstaltungsreihe „Abendkirche“ (von links) Roswitha Schulz, Knut Werner und Angela Nienburg präsentieren stolz das neue Programm.

## „Abendkirche“ kommt wieder

HARENBERG (rs). Anknüpfend an die gelungenen Veranstaltungen im vergangenen Jahr präsentiert die St. Barbara-Kirchengemeinde wieder die Abendkirche. In jedem Vierteljahr werden die etwas anderen Gottesdienste veranstaltet.

Das Ziel der Veranstalter ist es, junge Leute für einen besonderen Gottesdienst zu gewinnen, der auch nachdenklich und meditativ gestaltet ist. In diesem Jahr steht das Thema unter der Jahreslosung „Quelle des lebendigen Wassers“ auf dem Programm. Den Start dieser Veranstaltungsreihe am 4. März um 17 Uhr macht Stadtjugendpastor Torsten Tappert. Sein Thema lautet „Wasser des Lebens, stille Wässerchen oder Sturmflut?“ Fasziniert ist Tappert von der Unverblümtheit, mit der Jesus die richtigen Fragen stellte und wie radikal der Chef beim Verändern ist.

Die Sängerin Anna Selvadurai, die handgemachte, charmante und genreübergreifende Lieder liebt, wird das Programm musikalisch bereichern.

Jana Blume wird als Gebärdensprachdolmetscherin das Programm für Gehörlose unterstützen.

Die nächste Veranstaltung am 3. Juni wird von Pastorin Christiane Neukirch unter dem Thema „Wasser – mehr als nur ein Getränk“ gestaltet. Musikalisch steht der bekannte Gitarrist und Songwriter Daniel Fernholz an ihrer Seite.

Die Pastorin Corinna Diestelkamp hat die Veranstaltung am 2. September unter den Namen „Sintflut und andere Katastrophen“ gestellt. Den musikalischen Teil wird Christoph Slaby übernehmen.

Stadtsuperintendent Hans-Martin Heinemann hat den Nachmittag am 4. November in den Geist der Taufe gestellt. Für den musikalischen Teil wird hier die Flötistin Elisabeth Schwanda zuständig sein.

Mit diesem eindrucksvollen Programm wollen die Organisatoren allen Interessierten die Möglichkeit bieten, Kirche einmal etwas anders zu erleben.